



**Brühl. Am Mittwoch, 9. Januar 2019 versetzte Apostel Franz-Wilhelm Otten Priester Klaus Ryschka aus der Gemeinde Brühl in den Ruhestand.**

Für den Gottesdienst verwendete der Apostel einen Bibeltext aus dem Evangelium nach Johannes 14, 27: „Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch.“

#### **Menschen sind Gott teuer**

Eingehend auf das Lied des Chores „Herr Jesus dir zu leben“, wo es in der 1. Strophe heißt: „Du hast mich ja so teuer mit deinem Blut erkaufte ...“, stellte der Apostel zunächst einen Teil aus Jesaja 43, 4 in den Mittelpunkt: „Weil du teuer bist in meinen Augen und herrlich und weil ich dich lieb habe, ...“. Alle Menschen seien Jesus teuer, er sei aus seiner Göttlichkeit auf die Erde gekommen um wahrer Mensch zu werden. Gläubige Christen können das sehr persönlich nehmen, er habe das Opfer für jeden gebracht. Die Menschen seien ein Ergebnis der Liebe Gottes und wenn im Leben Sorgen und Nöte auftreten, so wie bei Jesus in seinem Menschsein, dann könne man sich das Wort aus Jesaja bewusst machen.

#### **Friede - Reich in Christus**

Die neuapostolischen Christen haben vergangenen Sonntag das Jahresmotto für 2019 von Stammapostel Jean-Luc Schneider gehört und sich an diesem Abend mit einem kleinen Aspekt dieses Reichtums beschäftigt: dem Frieden.

Menschen seien in der Lage Frieden zu haben und zu halten. Dazu brauche es Verabredungen und Regeln, es müsse gerecht zugehen. Gott habe den Menschen hierzu als Instrumente die 10 Gebote und das Evangelium gegeben.

Eine neue, höhere Qualität wird im Textwort zum Ausdruck gebracht: „... meinen Frieden gebe ich euch“ Dies meine, ein ungestörtes Verhältnis zu Gott und mit ihm zu haben. Das könne man ohne Jesus nicht schaffen. Dies mache den, der diesen Frieden annimmt, reich in Christus. Dieser Friede schaffe ein ungestörtes Verhältnis zu Gott und Gemeinschaft mit ihm.

Dieser Friede schaffe zudem Gelassenheit – Jesus Christus habe das Böse überwunden. Es gäbe nichts zu befürchten, Jesus habe den Sieg errungen, das macht alle Gläubigen reich in Christus!

Im Anschluss hat Apostel Franz-Wilhelm Otten Priester Klaus Ryschka und Bischof Rainer Sommer um einen Predigtbeitrag gebeten.

### **Amtshandlung**

Priester Klaus Ryschka hat fast 34 Jahre als ehrenamtlicher Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche gearbeitet. „Du hast Gemeinde gestaltet, Gemeinde gebildet und immer so geschaut wie jetzt, freundlich dem anderen zugewandt“, so Apostel Franz-Wilhelm Otten in seiner Ansprache. "Diese positive, freudige Ausstrahlung aus deinem Herzen ist einfach schön."

"Der Vorsteher schrieb über dich, du bist eine `Institution´. Das ist etwas an dem man nicht vorbei kommt und auf das man sich verlassen kann. Wenn man bei einem Geistlichen von einer Institution spricht, meint man Glauben, Treue und Vertrauen. Du warst und bist auf dieser Weise Vorbild in allen Umständen und Lebensphasen", dafür dankte der Apostel dem Priester.

### **9. Januar 2019**

Text: Thorsten Kohnen

Fotos: Thorsten Kohnen

